

Pressegespräch

Mit dem Traktor auf dem Weg zur Landwirtschaft 4.0 - Ergebnisse der VDI-MEG Mitgliederbefragung

Kurz-Vitae der Referenten

MSc. agr. Philipp Schulze Esking

Philipp Schulze Esking wurde 1978 geboren und ist seit Februar 2018 Vorsitzender des DLG Fachzentrums Landwirtschaft und DLG-Vizepräsident. Er hat Agrarwissenschaften an den Universitäten in Göttingen und in Cordoba (Spanien) studiert. Er bewirtschaftet seit 2005 den elterlichen Betrieb mit Schweinemast und Ackerbau in Billerbeck. Darüber hinaus kooperiert er im Ackerbau mit vier weiteren Betrieben. In der DLG ist er zudem Mitglied im DLG-Gesamtausschuss und im Hauptausschuss Landwirtschaft. Zugleich ist er stellvertretender Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Schweinehalter Deutschlands (ISN).

Walter Haefeker

Als Präsident des Europäischen Berufsimkerverbandes engagiert sich Walter Haefeker seit Jahren für eine bienen- und umweltfreundliche Landwirtschaft.

Walter Haefeker war bis 2001 im Silicon Valley tätig, danach in einer Bio-Imkerei in Bayern. Seit 2008 ist er Präsident des europäischen Berufsimkerverbandes und seit 2011 Koordinator mehrerer Arbeitsgruppen im Weltimkerverband „Apimondia“. Im November 2014 wurde Walter Haefeker mit der Bayerischen Staatsmedaille für besondere Verdienste für die Umwelt ausgezeichnet.

Prof. Dr.-Ing. Peter Pickel

Professor Dr.-Ing. Peter Pickel ist stellvertretender Direktor des 2010 gegründeten John Deere European Technology Innovation Centers in Kaiserslautern. Davor war er Direktor des Institutes für Agrartechnik und Landeskultur sowie Dekan der Landwirtschaftlichen Fakultät an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Peter Pickel hat sich neben seiner beruflichen Tätigkeit immer auch ehrenamtlich für die Agrartechnik in Deutschland und Europa engagiert. So ist er seit 2004 Mitglied im Fachbeirat und seit 2007 Mitglied im Vorstand des VDI-Fachbereichs Max-Eyth- Gesellschaft Agrartechnik. In den beiden leitenden Gremien der Gesellschaft setzt er sich insbesondere für den Ausbau des wissenschaftlichen Netzwerks in Europa ein. Er ist zudem Mitglied im 2013 gegründeten Bioeconomy Panel der Europäischen Kommission. Als Sprecher der Gruppe „Agricultural Engineering and Technologies (AET)“ engagiert sich Peter Pickel auf dem Gebiet der europäischen Forschungsförderung und Forschungs koordinierung. Seit Januar 2015 ist er Vorsitzender des VDI-Fachbereichs Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik.

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Karl Theodor Renius

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Karl Theodor Renius wurde am 19.6.1938 geboren. Er studierte Maschinenbau an der TH Braunschweig und promovierte dort 1973. Während dieser Zeit war er bereits bei der Firma Deutz AG als Traktorkonstrukteur beschäftigt. Dort übernahm er zwischen 1973 und 1982 verschiedene leitende Positionen. Von 1976 bis 1982 war er zusätzlich Lehrbeauftragter an der RWTH Aachen. 1982 wurde er von der TU München als Lehrstuhlinhaber für Landmaschinen berufen. Nach seinem Ruhestand 2003 führte er dort den Bereich Mobile Maschinen weiter. Er ist Mitgründer und

Vorstandsmitglied der VDI-MEG, der EurAgEng und des Club of Bologna. Renius hat mehr als 350 Publikationen in verschiedenen Sprachen publiziert. Er wurde mit etlichen bedeutenden nationalen- und internationalen Ehrungen ausgezeichnet.